

Produktpräsentation mit „AHA Effekt“ bei Kunze Werkstätten

Ein besonderer Kunde mit einem besonderen Lager ist ein guter Grund, um beim Kunden vor Ort sein neuestes Produkt vorzustellen. Händlertag bei Kunze Werkstätten zur Präsentation des neuen Flächenlagers TLF 411.

Die Entwicklung des TLF 411 stützt sich auf eine intensive Marktbeobachtung, denn bereits mit der Einführung des Handwerkslagers TLF 210 hat BARGSTEDT Chancen für einen großen Bruder dieses Lagers gesehen.

Wenn etwas nicht einfach nur funktional, sondern auch noch wunderbar kundenorientiert ist und dazu noch das Prädikat edler Maschinenbau verdient, dann handelt es sich um „das Neue“ von BARGSTEDT, das TLF 411. Sie denken ich übertreibe? Keineswegs! Klar, Schönheit liegt im Auge des Betrachters. Aber hier spielen viele Faktoren zusammen. Harmonie in der Bewegung, Intelligenz in der Steuerung, die einzigartige Geometrie der Traverse und zu guter Letzt natürlich die Gesamtoptik. Haben Sie das Neue von BARGSTEDT auf der LIGNA gesehen? Meiner Meinung nach ist es wohl das in seinen Möglichkeiten komplexeste Lagersystem. Kunze Werkstätten haben das erkannt und als erster Kunde das TLF 411 für seine Produktion eingesetzt.

Seit über 90 Jahren fertigt Kunze Werkstätten Qualitätsarbeit aus Meisterhand. Im Laufe der Jahre entstand aus der von Albert Kunze 1920 begründeten 1-Mann Tischlerei ein breit gefächertes Familienunternehmen mit den Zweigen Ladenbau und Architektur. Doch Kern- und Herzstück ist bis heute die Fertigung mit eigener Werkstatt. So werden bei Kunze Werkstätten in einer nach modernsten Maßstäben ausgerichteten Werkstatt Möbel und Inneneinrichtungen in traditionsbewusster Kunze-Qualität für den Privatbereich produziert.

Interessant für BARGSTEDT war an diesem Kunden vor allem das Plattenspektrum, das verarbeitet wird. In der Kunze-Produktion sind Platten mit einer Länge bis 5,60 m und 350 kg Einzelgewicht keine Seltenheit. Dazu gibt es so viele verschiedene Dekore, das hier die so genannte chaotische Lagerhaltung, zu tragen kam. Für BARGSTEDT ein Glücksfall, denn nur realistische Bedingungen versprechen eine klare Analyse möglicher Schwachstellen beim Feldtest eines Produktes.

Die Entwicklung dieses Systems stützt sich auf eine intensive Marktbeobachtung, denn bereits mit der Einführung des Handwerkslagers TLF 210 hat BARGSTEDT Chancen für einen großen Bruder dieses Lagers gesehen und das TLF 411 entwickelt. „Kunze Werkstätten ist der Referenzkunde für diese Anlage.“, so Thomas Gerdt, Vertriebsleiter bei BARGSTEDT „Und so lag es nah, bei diesem Kunden das neue Highlight von BARGSTEDT unseren Vertriebspartnern und Vertriebsgesellschaften vorzustellen.“

Ein Termin war schnell gefunden und so fand kurz vor Beginn der heißen LIGNA Phase die Präsentation des neuen Lagersystems in den Produktionsräumen des Kunden statt. Die computergesteuerte Technik kam an. Vertreter der Vertriebspartner und Vertriebsgesellschaften aus Deutschland und den angrenzenden Ländern besuchten die Veranstaltung bei Kunze Werkstätten. Mit großem Interesse verfolgten die Besucher die detaillierte Schilderung vom BARGSTEDT Vertriebsleiter über die Chancen, die das neue Flächenlager TLF 411 bietet. Beginnend bei den Einsatzmöglichkeiten des neuen Lagersystems, über konstruktive Neuerungen, bis hin zur Steuerung durch woodStore wurde kein Highlight dieser Anlage ausgelassen. Besondere Aufmerksamkeit schenkten die Besucher der neuen Saugtraverse ST71.



Interessierte Blicke auf die ST71

Es war bemerkenswert zu sehen, wie die Traverse von ihrem Minimum auf die Maximalgröße ausfährt, so der Tenor an diesem Tag. Und das war deutlich zu sehen. Denn die Augen der Händlergruppe wurden immer größer je weiter die Traverse sich ihrem Maximalmaß näherte.

Am Ende des Tages sah man durchweg zufriedene Gesichter. Die vielen intensiven Gespräche zeigten eines dabei deutlich. BARGSTEDT hat mit dem Neuen, dem Flächenlager TLF 411 einen echten Volltreffer gelandet.



Besuchen Sie uns auch online unter www.bargstedt.com